

Feier des Abendmahls
am Gründonnerstag
Universitätskirche Marburg



Wachet und betet! – Jesus in Gethsemane

Bitte um den Heiligen Geist (EG 155)

Herr Je - su Christ, dich zu uns wend,

The first system of music features a treble and bass clef with a key signature of one flat. The melody is written in the treble clef, and the accompaniment is in the bass clef. The lyrics are: "Herr Je - su Christ, dich zu uns wend,"

dein' Heil - gen Geist du zu uns send;

The second system continues the melody and accompaniment. The lyrics are: "dein' Heil - gen Geist du zu uns send;"

mit Hilf und Gnad er uns re - gier

The third system continues the melody and accompaniment. The lyrics are: "mit Hilf und Gnad er uns re - gier"

und uns den Weg zur Wahrheit führ.

The fourth system concludes the melody and accompaniment. The lyrics are: "und uns den Weg zur Wahrheit führ."

2. Tu auf den Mund zum Lobe dein, / bereit das Herz zur
Andacht fein, / den Glauben mehr, stärk den Verstand, /
dass uns dein Nam werd wohlbekannt,

3. bis wir singen mit Gottes Herr: / „Heilig, heilig ist
Gott der Herr!“ / und schauen dich von Angesicht / in
ewger Freud und sel’gem Licht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Amen.

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.

Gemeinsames Beichtgebet (EG 800)

Herr, im Lichte deiner Wahrheit erkenne ich, / dass
ich gesündigt habe in Gedanken, Worten und Werken. /
Dich soll ich über alles lieben, meinen Gott und Hei-
land; / aber ich habe mich selber mehr geliebt als
dich. / Du hast mich in deinen Dienst gerufen; /
aber ich habe die Zeit vertan, / die du mir anver-
traut hast. / Du hast mir meinen Nächsten gegeben, /
ihn zu lieben wie mich selbst; / aber ich erkenne, wie
ich versagt habe / in Selbstsucht und Trägheit des
Herzens. / Darum komme ich zu dir und bekenne
meine Schuld. / Richte mich, mein Gott, aber ver-
wirf mich nicht. / Ich weiß keine andere Zuflucht /
als dein unergründliches Erbarmen. Amen.

Beichtfragen und Sündenvergebung

Lied (EG 218)

Schmü - cke dich, o lie - be See - le,
komm ans hel - le Licht ge - gan - gen,
lass die dunk - le Sündenhöh - le, fan - ge herr - lich an zu prangen! Denn der
Herr voll Heil und Gna - den will dich jetzt zu
Ga - ste la - den; der den Himmel kann ver -
wal - ten, will jetzt Herberg in dir hal - ten.

2. Jesu, meine Lebenssonne, / Jesu, meine Freud und Wonne, / Jesu, du mein ganz Beginnen, / Lebensquell und Licht der Sinnen: / hier fall ich zu deinen Füßen; / lass mich würdiglich genießen / diese deine Himmelspeise / mir zum Heil und dir zum Preise.

3. Jesu, wahres Brot des Lebens, / hilf, dass ich doch nicht vergebens / oder mir vielleicht zum Schaden / sei zu deinem Tisch geladen. / Lass mich durch dies heilige Essen / deine Liebe recht ermessen, / dass ich auch, wie jetzt auf Erden, / mög dein Gast im Himmel werden.

Psalm zum Gründonnerstag

Wir rühmen uns allein des Kreuzes unseres Herrn Jesu Christi, / durch ihn sind wir erlöst und frei.

1. Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen / im Rat der Frommen und in der Gemeinde.


2. Groß sind die Werke des Herrn; / wer sie erforscht, der hat Freude dran.

3. Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, / der gnädige und barmherzige Herr.

4. Er gibt Speise denen, die ihn fürchten; / er gedenkt ewig an seinen Bund.

5. Er lässt verkündigen seine gewaltigen Taten seinem Volk, / dass er ihnen gebe das Erbe der Heiden.

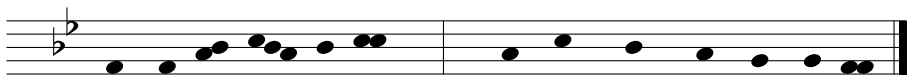
6. Er sendet eine Erlösung seinem Volk; / er verheißt, dass sein Bund ewig bleiben soll. / Heilig und hehr ist sein Name.



Ky-ri - e e - lei - son. *G*: Herr, erbar - me dich.



Chri - ste e - lei - son. *G*: Christe, er - barme dich.



Ky-ri-e e - lei-son. *G*: Herr erbarm dich ü-ber uns.

Eh - re sei Gott in der Hö - he
 G: und Frie - de auf Er - den und den
 Men - schen sein Wohl - ge - fal - len.

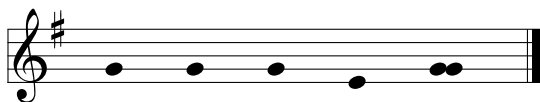
Glorialied (EG 179)

O Je - su Christ, Sohn ein - ge - born des
 Ver - söh - ner de - rer, die ver - lorn, du
 al - ler - höchs - ten Va - ters, Lamm Gottes,
 Stil - ler un - sers Ha - ders,
 heil - ger Herr und Gott: nimm an die Bitt aus
 un - srer Not, erbarm dich un - ser al - ler.

Gebet zum Tag

Amen.

Ankündigung des Evangeliums



Eh - re sei dir Herr!

Lesung des Evangeliums (Johannes 13)



Lob sei dir, o Christus!

Lied (EG 405)



Halt im Ge-dächt-nis Je - sus Christ,
vom Thron des Him-mels kom-men ist,



o Mensch, der auf die Er - den
dein Bru - der da zu wer - - den;



ver - giss nicht, dass er dir zu - gut



hat an - ge - nom-men Fleisch und Blut;



dank ihm für die - se Lie - - be!

2. Halt im Gedächtnis Jesus Christ, / der für dich hat gelitten, / ja gar am Kreuz gestorben ist / und dadurch hat bestritten / Welt, Sünde, Teufel, Höll und Tod / und dich erlöst aus aller Not; / dank ihm für diese Liebe!

3. Halt im Gedächtnis Jesus Christ, / der auch am dritten Tage / siegreich vom Tod erstanden ist, / befreit von Not und Plage. / Bedenke, dass er Fried gemacht, / sein Unschuld Leben wiederbracht; / dank ihm für diese Liebe!

4. Gib, Jesu, gib, dass ich dich kann / mit wahrem Glauben fassen / und nie, was du an mir getan, / mög aus dem Herzen lassen, / dass dessen ich in aller Not / mich trösten mög und durch den Tod / zu dir ins Leben dringen.

Predigt

Lied (EG 213)

Kommt her, ihr seid ge - la - den,
der Hei-land ru - fet euch; der sü - ße
Herr der Gnaden, an Huld und Lie-be reich
der Erd und Him-mel lenkt, will Gastmahl

The image shows a musical score for a hymn. It consists of four staves of music. The first staff is in treble clef and the second, third, and fourth staves are in bass clef. The music is in a 4/4 time signature. The lyrics are written below the notes. The first staff ends with a fermata. The second staff ends with a fermata. The third staff ends with a fermata. The fourth staff ends with a fermata.



mit euch hal - ten und wun - der - bar ge -
stal - ten, was er in Lie - be schenkt.

2. Kommt her, betrübte Seelen, / die Not und Jammer drückt, / mit Gott euch zu vermählen, / der wunderbar beglückt. / Kommt, legt auf ewig ab / der Sünde bange Säumnis; / empfanget das Geheimnis, / das Gott vom Himmel gab.

3. Drum jauchze, meine Seele, / drum jauchze deinem Herrn! / Verkünde und erzähle / die Gnade nah und fern, / den Wunderborn im Blut, / die sel'ge Himmelspeise, / die auf verborgne Weise / dir gibt das höchste Gut.

Die ganze Gottesdienstgemeinde versammelt sich in einem Halbkreis um den Altar als Tisch des Herrn, eventuell auch in zwei Reihen hinterander stehend. (Bitte dieses Blatt am Sitzplatz lassen.)

Einladung zum Abendmahl

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich
und seine Güte währet ewiglich.

Lied (EG 93)



Nun ge - hö - ren un - sre Her - zen ganz dem
Mann von Golga - tha, der in bittern To - des -
schmerzen das Ge - heim - nis Got - tes sah,
das Ge - heim - nis des Ge - richtes ü - ber al - ler
Menschen Schuld, das Ge - heim - nis neu - en
Lich - tes aus des Va - ters ew - ger Huld.

2. Nun in heiligem Stilleschweigen / stehen wir auf Golgatha. / Tief und tiefer wir uns neigen / vor dem Wunder, das geschah, / als der Freie ward zum Knechte / und der Größte ganz gering, / als für Sünder der Gerechte / in des Todes Rachen ging.

3. Doch ob tausend Todesnächte / liegen über Golgatha, / ob der Hölle Lügenmächte / triumphieren fern und nah, / dennoch dringt als Überwinder / Christus durch des Sterbens Tor, / und die sonst des Todes Kinder, / führt zum Leben er empor.

Sendungswort

Der Herr sei mit euch
und mit deinem Geist.
Geht hin im Frieden des Herrn.
Gott sei ewiglich Dank.

Segen

Amen.

Lied (EG 93)

(die Gemeinde bleibt während der Strophe stehen)

Schwei-gen müs-sen nun die Fein-de vor dem
Sieg von Gol-ga - tha. Die be - gna-dig-te Ge -
mein-de sagt zu Chri-sti We-gen: Ja!
Ja, wir danken dei-nen Schmerzen; ja wir prei-sen
dei - ne Treu; ja, wir die - nen dir von
Her-zen; ja du machst einst al - les neu.

Auszug der Liturgen und der Gemeinde